

Wiener Magazin

F E B R U A R 1 9 3 7

Neue Bücher.

„*Bergland*.“ Illustrierte alpenländische Monatsschrift, Wien. Verlag der Wagner'schen Universitäts-Buchdruckerei, Innsbruck. Heft 1/1937.

Den neuen — 19. — Jahrgang der beliebten Monatsschrift eröffnet eine hochinteressante Studie des Regierungsrates Dr. Friedrich Morton „Von der vorgeschichtlichen Bergwerksfackel zur elektrischen Lichtflut“. Dreitausend Jahre Beleuchtung werden mit außerordentlichem Wissen und an Hand erleseener Lichtbilder im Fluge durchheilt. Kaum will man glauben, daß es bereits ein Vierteljahrhundert her ist, seit Karl May, wohl der volkstümlichste aller Reiseschriftsteller, für immer die Augen schloß. Die Beziehungen zwischen Karl May und Österreich, die enger sind, als man gemeiniglich annimmt, deckt Dr. Karl Heinz Dworczak auf, dessen Karl-May-Buch seinerzeit Aufsehen erregte. Eine Reihe hochinteressanter Bilder aus dem Leben Mays, Handschriftliches, Andenken, vor allem aber die ungemein herzliche Widmung Peter Roseggers geben den Bilderteil ab. In eine immer noch allzu unbekannte Schatzkammer des Städtischen Museums Carolino Augusteum zu Salzburg führt Dr. Karl